



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

**Wissenschaftlicher
Pressedienst Chemie**

13/10
05. März 2010

**PRESSE-
INFORMATION**

Chemiestudierende und Jungchemiker zu Gast in Göttingen

Vom 17. bis 20. März 2010 findet in der Universitätsstadt Göttingen das 12. Frühjahrssymposium der Jungchemikerforen der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) statt. Die Veranstaltung richtet sich vornehmlich an Studentinnen und Studenten sowie Doktorandinnen und Doktoranden, für die die Möglichkeit besteht, Forschungsergebnisse und Vorhaben in Form von Postern und Vorträgen vor einem großen, internationalen Publikum zu präsentieren. Rund 350 Teilnehmer aus der ganzen Welt werden in diesem Jahr in Göttingen erwartet. Auf der Tagung werden insgesamt 26 Vorträge und 193 Poster präsentiert und diskutiert. Als Gastredner eingeladen wurden der Nobelpreisträger von 1991 Professor Dr. Erwin Neher vom Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie in Göttingen, Professor Dr. Mark Lautens von der Universität in Toronto und Professor Dr. Thomas Vilgis vom Max-Planck-Institut für Polymerforschung in Mainz.

Die besten Vorträge und Poster der Studierenden und Jungchemiker/innen werden zum Abschluss der Veranstaltung prämiert. Auch für die kulturelle Unterhaltung der Tagungsgäste ist gesorgt. Es wird eine Stadtführung unter dem Motto "Stadt, die Wissen schafft" angeboten, die den Teilnehmer einen guten Einblick in die lange wissenschaftliche Historie Göttingens geben soll.

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) gehört mit fast 29.000 Mitgliedern zu den größten chemiewissenschaftlichen Gesellschaften weltweit. Die ersten GDCh-Jungchemikerforen wurden 1997 gegründet. Zurzeit bestehen 50 regionale Foren. Die Jungchemiker organisieren z. B. Vorträge - auch für die breite Öffentlichkeit - Workshops und Jobbörsen. Das jährliche Frühjahrssymposium wird immer von einem anderen regionalen GDCh-Jungchemikerforum organisiert, in diesem Jahr erstmals vom JCF-Göttingen.

GDCh-Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 90 04 40
D-60444 Frankfurt am Main
Tel.: 069/7917-493
Fax: 069/7917-1493
E-Mail: pr@gdch.de

Diesen Text können Sie im
Internet abrufen unter
<http://www.gdch.de>